

MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 12 / 2022 | Woche 24 / 2022

Mobile Impfstraße in Ludesch

Am 4. und 5. Juli wird die Mobile Impfstraße des Landes in Ludesch eingerichtet. Die Ärzte stehen von 15 bis 21 Uhr im Valūnasaal des Gemeindezentrums mit verschiedenen Impfstoffen gegen das Coronavirus bereit. Wer längere Wartezeiten vermeiden möchte, kann sich im Internet unter www.vorarlbergimpft.at anmelden. Die Impfung ist aber auch spontan möglich. Ein amtlicher Lichtbildausweis und die e-Card sollten mitgebracht werden.

Volksbegehren

Am 20. Juni startet das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren „Rücktritt Bundesregierung“ und „Keine Impfpflicht“. Die Texte samt Begründungen können bis einschließlich Montag, 27. Juni jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag von 7.30 bis 16 Uhr sowie am Dienstag und Donnerstag von 7.30 bis 20 Uhr und am Samstag von 8 bis 12 Uhr im Gemeindeamt eingesehen werden. Wer die Volksbegehren unterstützen möchte, muss das 16. Lebensjahr vollendet haben, zum Stichtag 16. Mai in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sein und **unbedingt einen Lichtbildausweis mitbringen**. Die Volksbegehren können außerdem bis 27. Juni, 20 Uhr, online unter www.bmi.gv.at eingesehen und unterstützt werden.

Sommeröffnungszeiten im Gemeindeamt

Während der Sommerferien vom 11. Juli bis zum 9. September stehen die Mitarbeiter im Gemeindeamt täglich von 7.30 bis 12 Uhr zur Verfügung. Nachmittags ist kein Parteienverkehr, in Ausnahmefällen können aber Termine vereinbart werden.

Pfarrre feiert das Fronleichnamfest

Die Pfarr-Verantwortlichen freuen sich sehr, dass das Fronleichnamfest am Donnerstag, 16. Juni im Pfarrverband Bludesch-Ludesch-Thüringen gemeinsam gefeiert werden kann.

Der Kirchenchor und die Harmoniemusik werden den Hauptgottesdienst auf dem Ludescher Dorfplatz ab 9 Uhr festlich gestalten. Bei guter Witterung zieht die Gläubigen-Prozession anschließend durchs Dorf. Die Route führt vom Gemeindeamt in Richtung Gasthof Adler, zum IAP und am Kriegerdenkmal vorbei. Die Pfarre bedankt sich bereits im Voraus bei allen, welche ihre Häuser entlang dieses Weges festlich schmücken oder beflaggen. Nach der Prozession spielt die Harmoniemusik auf dem Dorfplatz vor dem Gemeindeamt zum Frühschoppen auf. Mitglieder der Feuerwehr und der Ludescher Pfadfinder werden die Gäste bewirten.

Per App in Kontakt mit der Gemeinde

Wer stets darüber auf dem Laufenden sein möchte, was in Ludesch los ist, lädt mit der App Gem2go immer aktuelle Infos aufs Handy oder Tablet.

Gem2go ist Österreichs größte Gemeinde-Info- und Service-App. Alle Ludescherinnen und Ludescher haben nun die Möglichkeit, sich sämtliche Informationen wie Kundmachungen, News oder Termine im Ort direkt aufs Smartphone oder Tablet zu holen. Nicht nur das: Man kann sich nämlich auch an wichtige Termine erinnern lassen. Werden Inhalte abonniert, wird automatisch eine Pushnachricht versandt, sobald sich in diesem Bereich etwas ändert. Wer etwa an Mülltermine rechtzeitig erinnert werden möchte, kann dies ganz einfach veranlassen. In der App sind Sitzungsprotokolle, Verlautbarungen und sämtliche Ausgaben des Gemeindeblatts einsehbar. Sogar Anträge können mit der App bequem online erledigt werden. Alle Infos sind innerhalb weniger Sekunden verfügbar. Die Gem2go-App ist kostenfrei für alle gängigen Smartphones erhältlich. Sie wird einfach im entsprechenden App-Store heruntergeladen und installiert. Danach gilt es, unter „Gemeinde hinzufügen“ nach Ludesch zu suchen. Wenn die App fragt, ob Push-Nachrichten erlaubt sein sollen, empfiehlt es sich „Ja“ anzuklicken. Interessierte finden weitere Informationen auf www.gem2go.at.



Dieser QR-Code führt direkt zur App – einfach scannen und dann Gem2go herunterladen!





Vorwort des Bürgermeisters

Habt ihr schon auf Seite 1 über Gem2go nachgelesen? Ich freue mich wirklich sehr, dass wir uns dank dieser App nun auch digital auf ganz direktem Weg begegnen können. Wer über Ludesch informiert sein möchte, sollte sich die App einfach aufs Handy laden. Ich habe sie bereits ausprobiert. Vor allem die Erinnerungsfunktion kann ich als sehr praktisch empfehlen. Kontaktadressen und Infos über die Gemeindeverwaltung oder die Ortsvereine sind ebenfalls innerhalb kürzester Zeit verfügbar – ganz egal, wo man sich grad befindet. Googeln war gestern!

Außerdem lade ich euch ganz herzlich zum „Gemeinde Bättl“ ein. Macht doch mit! Bewegung ist gesund und macht Spaß, wir gewinnen also auf jeden Fall.

Euer Bürgermeister
Martin Schanung

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 16.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 17.6. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 18./19.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 20.6. Dr. Popovic, Bludesch (05550/33400)
 - 21.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 22.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 23.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 24.6. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 25.6. Dr. Popovic, Bludesch (05550/33400)
 - 26.6. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 27.6. Dr. Popovic, Bludesch (05550/33400)
 - 28.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 29.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 30.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- Die Ordination von Dr. Barbara Schmidbauer bleibt von 13. bis 17. Juni geschlossen. Die Gemeindeärztin wird in dieser Zeit von den Kollegen im Sprengel vertreten. Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf Tel: 141, oder online unter www.medicus-online.at.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 26. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 23.6., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Fortbildung des Kindergarten-Teams

Die Pädagoginnen des Gemeindekindergartens legen großen Wert auf ständige Weiterbildung in verschiedensten Bereichen. Das gesamte Team nahm kürzlich an einem Seminar zur sensorischen Integration und sensomotorischen Wahrnehmungsförderung teil.

In dieser Fortbildung drehte sich alles um die Basissinne (Tastsinn, Eigen- und Tiefenwahrnehmung sowie Gleichgewicht) „Wenn die Basissinne gut integriert sind, ist ein geordnetes Leben möglich. Arbeitet ein Sinn nicht ausreichend, hat dies Einfluss auf alle anderen Sinne“, erklärten die Referentinnen Cornelia Opichal und Barbara Heubacher. „Dies zeigt sich dann im Verhalten und der Wahrnehmung der Kinder.“ Die Ludescher Kindergartenpädagoginnen erhielten viele wertvolle Tipps, wie sie die Kinder mit diesen Kenntnissen im Alltag fordern und fördern können. Sie bedanken sich für zwei spannende und lehrreiche Nachmittage. Fotos: Gemeindekindergarten



Feuerbrand im Fokus behalten

Aktuell ist die Gefahr gering, dass Pflanzen sich mit dem äußerst ansteckenden Feuerbrand infizieren. Trotzdem sollten Gartenbesitzer ihre Bäume und Sträucher im Auge behalten.

Offene Blüten und warmes Wetter – das sind die Bedingungen, unter denen sich der Feuerbrand am besten ausbreitet. Da die Temperaturen während der Obstbaumblüte aber eher gering waren, können sich die Feuerbrandbeauftragten zurzeit entspannen. Neuinfektionen sind laut Auskunft der Landwirtschaftskammer – wenn überhaupt – nur an spät blühenden Apfelsorten, Quitten oder Ziersträuchern zu erwarten. Diese sollten deshalb regelmäßig kontrolliert werden.

Abgestorbene, wie verbrannt wirkende Triebspitzen sind ein Alarmzeichen. Solche Beobachtungen sollten unbedingt im Gemeindeamt (Tel: 05550/2221) oder im Dienstleistungszentrum (DLZ) Blumenegg (Tel: 05550/20019) gemeldet werden. Die Feuerbrandbeauftragten Dietmar Stampfer und Daniela Walter helfen betroffenen Gartenbesitzern gerne mit fachkundigem Rat weiter.

Lange Nacht der Partizipation

„Beteiligung schafft Begegnung. Beteiligung schafft Miteinander. Beteiligung wirkt.“ – Unter diesem Motto steigt am Mittwoch, 22. Juni die Lange Nacht der Partizipation im Poly Dornbirn.

Unter Federführung des Büros für Freiwilliges Engagement in Bregenz zeigen 27 Projekte auf, was man gemeinsam alles erreichen kann. Patricia Hladschik, Geschäftsführerin von Zentrum Polis, geht in ihrer Keynote speziell darauf



ein, welche Potenziale in Beteiligung liegen, wenn es darum geht, sozialen Zusammenhalt zu fördern. Interessierte finden unter www.langenachtpartizipation.at alle Details zum Programm sowie Gratis-Anreise mit Bus und Bahn.



Die Gemeinde Ludesch stellt die Kinder jetzt noch mehr in den Mittelpunkt.

Ludesch setzt auf „familieplus“

Seit Mitte Mai gehört Ludesch zu den 18 Gemeinden im Land, die sich im Rahmen des Landesprogrammes familieplus ganz besonders um die Jüngsten im Ort kümmern möchten.

Knapp 4.000 Menschen leben derzeit in Ludesch. Und es werden immer mehr. „Der Zuzug bestätigt uns, dass wir in einer lebenswerten Gemeinde leben“, freut sich Bürgermeister Martin Schanung. Durch den Einstieg ins Landesprogramm familieplus soll nun noch mehr in die Familienfreundlichkeit investiert werden. „Wir möchten sauber evaluieren, wo wir stehen und in welchen Bereichen noch Bedarf herrscht, um geeignete Projekte zu starten und bestehende Angebote anzupassen. Zudem gibt es bereits viele Angebote, die wir stärker in den Vordergrund rücken wollen“, erklärt der Gemeindechef. Er verweist in dieser Hinsicht auf das rege Vereinsleben, die gute Infrastruktur mit vorbildlichem Fahrrad- und Wegenetz, den Austausch mit den anderen Blumenegg-Gemeinden und der Regio Walgau sowie auf die Vernetzung der Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen. Der Bedarf an Kinderbetreuung soll künftig noch besser abgedeckt werden. Den geplanten Kindercampus, in dem Kindergarten und Volksschule unter einem Dach vereint werden sollen, sieht Bgm. Schanung als einen wichtigen Baustein. Das Angebot für Senioren soll ebenfalls verbessert werden, indem etwa mit gemeinsamen Ausflügen und dem Ankauf einer Rikscha der Vereinsamung entgegen gewirkt wird. Das familienfreundliche Angebot im Ort wird im Rahmen der Initiative familieplus laufend evaluiert, alle vier Jahre ist eine Zertifizierung fällig. Weitere Infos gibt es unter www.ludesch.at und www.familieplus.at.

Mitmachen beim „Gemeinde Bättl“

Zusammen mehr bewegen – so lautet das Motto, wenn die Initiative „Vorarlberg <<bewegt“ zum „Gemeinde Bättl“ aufruft.

Alle Ludescher sind zum Mitmachen eingeladen. Jede Minute Bewegung zählt. Wer gerne geht, läuft, mit dem Fahrrad oder mit Inline Skates unterwegs ist, kann sich unter www.vorarlbergbewegt.at registrieren und dazu beitragen, dass Ludesch beim „Gemeinde Bättl“ die Nase vorn hat und zur bewegungsfreudigsten Gemeinde gekürt wird. Von 1. Juli bis 30. September werden dazu Bewegungsminuten registriert. Den Teilnehmern winken attraktive Preise.

Qigong Kurs in Ludesch

Sandra Eberl ruft ab 28. Juni jeweils am Dienstagabend im Seminarraum Fossa des Gemeindezentrums zum Qigong auf.

Qi ist der chinesische Begriff für Lebensenergie, Gong wird als Arbeit / Übung übersetzt. Qigong bedeutet daher Arbeit mit der Lebensenergie. Dabei handelt es sich um ein uraltes chinesisches System, das einfache Übungen und gesundheitsfördernde Körperhaltungen, Energie-Bewegungen, Selbstmassagen und Atemtechniken beinhaltet. Sandra Eberl führt Interessierte am Dienstagabend von 19 bis 20.30 Uhr in dieses Verfahren ein. Zehn Einheiten à eineinhalb Stunden kosten 180 Euro, bequeme Kleidung und leichte Schuhe sollten mitgebracht werden. Die Kursleiterin steht unter Tel: 0664/2056596 für weitere Infos zur Verfügung.

Archiv Blumenegg-Jagdberg

Um die Historiker und Ahnenforscher in der Region professionell unterstützen zu können, suchen die Blumenegg-Gemeinden Bludesch, Ludesch, Thüringen und Thüringerberg die Zusammenarbeit mit den Jagdberg-Gemeinden Düns, Dünserberg, Göfis, Röns, Satteins, Schlins und Schnifis. Die Gemeindevertretung hat zugestimmt, dass im Rahmen eines LEADER-Projektes ein gemeinsames Archiv in Ludesch realisiert werden soll.

Pfadiheim neu verwaltet

Das Pfadfinderheim in der Siedlung soll in den Besitz der Gemeinde übergehen. Dies hat die Gemeindevertretung bei ihrer letzten Sitzung einstimmig beschlossen.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler von der Kanzlei Meier Gürtler Rechtsanwälte in Bludenz steht am 24. Juni von 10 bis 12 Uhr wieder im Gemeindeamt für rechtliche Auskünfte



Mag. Martin Gürtler

zur Verfügung. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, sollte sich unter Tel: 05552/31888, per E-Mail unter kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular unter www.mg-ra.at anmelden. Zum Beratungstermin sollten alle Unterlagen, auf die sich die Fragen beziehen, mitgebracht werden. (Foto: Kanzlei Meier Gürtler)

Musikantenstammtisch

Jeden dritten Samstag im Monat treffen sich die Musikanten der Region zum gemütlichen Austausch im Gasthof Walgau. Interessierte sind am 18. Juni ab 20 Uhr am Musikantenstammtisch herzlich willkommen.

Elternberatung

Mütter und Väter von Kleinkindern sind am Donnerstag, 23.6. von 9 bis 10.30 Uhr zur Elternberatung im Fossasaal des Gemeindezentrums herzlich eingeladen. Um telefonische Anmeldung unter 0664/88435480 wird gebeten.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Schanung ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger



Ni Hao – Einblick in eine andere Welt

– Unter diesem Motto haben sich die Kinder im
Gemeindekindergarten mit asiatischen Gebräuchen befasst.

Die Pädagoginnen berichten:

TERMINE AUF EINEN BLICK

- 16.6.** Fronleichnamsgottesdienst ab 9 Uhr am Dorfplatz
- 18.6.** Musikantenstammtisch ab 20 Uhr im Gasthof Walgau
- 23.6.** Elternberatung von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa
- 24.6.** Kostenlose Rechtsberatung von 10 bis 12 Uhr im Gemeindezentrum

Entsorgung

- 17.6.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
- 21.6.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf
- 22.6.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- 29.6.** Abfuhr von Kunststoffmüll am Ludescherberg
Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am
Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr, am
Freitag von 13.30 bis 17 Uhr sowie am
Samstag von 9 bis 17 Uhr abgegeben werden.

Letzten Monat drehte sich bei uns im Kindergarten alles um das Thema Asien, unserem letzten Stopp auf unserer Weltreise. Neben dem Eier-Reis-Essen mit Stäbchen, Glückskekse und Reishüten Basteln hatten wir unter anderem Besuch von Hanna Devigili aus der Leistungsgruppe der Karate Austria. Nachdem wir uns mit ihr aufgewärmt hatten, zeigte Hanna uns einige Karate-Moves. Dazu lernten wir auch auf Japanisch zu zählen, uns zu begrüßen und zu verabschieden. Die Begeisterung der Kinder war riesengroß. Mit Freude wurde probiert, nachgeahmt und den Eltern später freudig berichtet.

Gleichermaßen freuten sich die Kinder über den Besuch von Herbert Bertel. Er begrüßte uns schon am Morgen mit seiner sehr herzlichen Art. Herbert kam mit der Rikscha aus der Gemeinde Bürs und fuhr mit den Kindern eine kleine Ausfahrt. Von „Können wir ganz langsam fahren? Das ist so schön!“ bis zu „Schneller“ war alles an Emotionen dabei.

Wir bedanken uns herzlich bei Hanna und Herbert, welche uns in eine andere Welt entführten.

Fotos: Gemeindekindergarten Ludesch



DLZ BLUMENEGG

**Du hast noch keinen Ferialjob und kannst dir vorstellen
drei bis vier Wochen bei uns im DLZ mitzuhelfen?**

Aufgabenbereich:

- Mithilfe bei der Reinigung der Schulen und Kindergärten, welche sich im Besitz der Gemeinden Ludesch und Thüringen befinden
- Mithilfe bei allen anderen Tätigkeiten im Aufgabenbereich des DLZ

Dein Anforderungsprofil:

- Du bist motiviert und möchtest deine Arbeitskolleginnen unterstützen
- Kannst selbstständig, auftragene Arbeiten erledigen
- Du besitzt Teamfähigkeit und hilfst gerne anderen

Wir bieten dir:

- Anstellung sowie Entlohnung nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005 (GAG 2005)
- Die Chance in einem kollegialen Team mitzuarbeiten
- Anstellungsverhältnis von 100% für ca. drei bis vier Wochen im Juli / August 2022

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf senden Sie bitte bis spätestens 04. Juli 2022 an:
DLZ Blumenegg, z.H.: Herr Schanung Peter, Obere Werkstraße 5, 6712 Thüringen,
Mail: peter.schanung@dlzblumenegg.at, tel. Auskünfte unter 05550 / 20019 - 0

